

Inhalt

Zu diesem Buch	4
Einführung	5
1. Die Entwicklung der Zeche bis 1933	6
1.1 Die Berechtsame	6
1.2 Die Besitzverhältnisse	9
1.3 Das Abteufen der ersten Schächte	11
1.4 Die Entwicklung der Tagesanlagen	19
1.5 Der Ausbau des Grubengebäudes und erste geologische Erkenntnisse	26
1.6 Abbau und Förderung	28
1.7 Wetterführung und Wasserhaltung	35
2. Die Entwicklung der Zeche von 1933 bis zur Stilllegung	38
2.1 Der Aufbau der Schachanlage Gustav	38
2.2 Zweiter Weltkrieg und Wiederaufbau	48
2.3 Der weitere Aufschluß der Lagerstätte	52
2.4 Die Tagesanlagen in den letzten Betriebsjahren	56
2.5 Rationalisierung und Mechanisierung	59
2.6 Wetterführung und Wasserhaltung	70
3. Zechennahe Betriebe	73
3.1 Die Ziegelei	73
3.2 Kokerei und Benzolreinigungsanlage	73
3.3 Das Kraftwerk Knepper	78
4. Zeche und Belegschaft	82
4.1 Die Entwicklung im Kaiserreich	82
4.2 Die Zeche in der Weimarer Republik	86
4.3 Die Mengeder Bergleute unter dem Nationalsozialismus	94
4.4 Der Zweite Weltkrieg	98
4.5 Belegschaftsentwicklung und Ausbildung	109
4.6 Unglücksfälle und Krankheiten	117
4.7 Bergarbeiterwohnungen, Heime und Werksfürsorge	126
4.8 Bergkapelle und Vereinsleben	136
5. Die Stilllegung der Zeche	143
6. Anhang	151
6.1 Zeittafel	151
6.2 Lageplan Adolf von Hanseemann, 1933	155
6.3 Lageplan Gustav, 1960	156
6.4 Förderung, Leistung und Belegschaft	157
6.5 Zechenleitung	159
6.6 Betriebsräte	162
6.7 Fachausdrücke	163
6.8 Anmerkungen	168
6.9 Quellen- und Literaturverzeichnis	173
6.10 Bildnachweis	176